

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. September folgende Themen behandelt:

1. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Forstbezirk Staufen, hat für das Forstwirtschaftsjahr 2015 den Hieb- und Betriebsplan, in dem die Einschlagorte und die verschiedenen Sorten festgelegt sind, aufgestellt. Der Revierleiter, Herr Ehrler gab die wichtigsten Zahlen bekannt. Insgesamt ist ein Holzeinschlag von 850 Fm eingeplant. Den Einnahmen in Höhe von 29.100 € (Holzverkauf) stehen Ausgaben in Höhe von 54.700 € gegenüber. Hauptausgabeposten sind die Kosten für die Holzernte mit 22.000 € und der Verwaltungskostenbeitrag mit 22.200 €. Dies führt zu einem Verlust von 25.600 €. Der Gemeinderat stimmte dem Hieb- und Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2015 zu. Den Holzeinschlag hatte der Gemeinderat mit der Zustimmung zum Forsteinrichtungswerk bereits genehmigt.

2. Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der überdachten Fahrradabstellplätze am Bahnhof. Dort ist derzeit eine Überdachung zum Abstellen von ca. 38 Fahrrädern vorhanden. Um weiteren Radfahrern eine Unterstellmöglichkeit für ihre Fahrräder anzubieten, soll die vorhandene Überdachung um ca. 19 Plätze erweitert werden. Die Konstruktion der Erweiterung soll analog zur bestehenden Überdachung aus einer Stahl-/Glaskonstruktion ausgeführt werden. Der Gemeinderat nahm die Entwurfsplanung zustimmend zur Kenntnis.

3. Im Anbau der Turn- und Festhalle soll der Einbau einer barrierefreien Toilette vorgenommen werden. Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Aufträge an den jeweiligen preisgünstigsten Bieter:

Abbruch-/Maurerarbeiten an die Fa. Heiko Kupzick Bauunternehmen, Bötzingen mit 5.051,55 €,
Sanitärarbeiten an die Fa. Schulz GmbH, Bötzingen mit 10.745,77 €,
Schreinerarbeiten an die Schreinerei Zimmerlin, Bötzingen mit 2.224,11 €,
Gipserarbeiten an die Fa. Karl-Heinz Dreher, Umkirch mit 4.361,71 €,
Fliesenarbeiten an die Fa. Christof Graner, Ihringen mit 7.030,28 €,
Malerarbeiten an die Fa. Maler Meier Meisterbetrieb GmbH, Bötzingen mit 1.646,96 €.

4. Herr Berthold Bock vom Polizeirevier Breisach und Herrn Armin Zeller vom Polizeiposten Bötzingen stellten die polizeiliche Kriminalstatistik für das Jahr 2013 vor. Bei den Straftaten war im vergangenen Jahr für die Gemeinde Bötzingen ein Rückgang um 16,8% auf 208 Straftaten zu verzeichnen. Auch die Aufklärungsquote ist von 58,8% auf 48,6% zurückgegangen. Bgm. Schneckenburger dankte für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Polizei und Gemeinde.